

Fleming, Paul: 9. Philyrille (1624)

1 Mein gestirntes Paradeis,
2 mein Licht, mein Mon, meine Sonne,
3 mein ganz Himmelreich voll Wonne
4 und von was ein Gott sonst weist,
5 das ist
6 mir, der Erden unter ihr.

7 Ich vergeßner Erdenkreis!
8 Heute tagts zum dritten Male,
9 daß ich ganz von keinem Strale
10 meiner lieben Sonnen weiß.
11 Das betrübte Land, das weint,
12 weil sein Himmel ihm nicht scheint.

13 Du, o aller Künste Kunst!
14 Himmel wird durch dich zur Erden.
15 Daß wir Irdnen himmlisch werden,
16 das schafft, Laute, deine Gunst.
17 Gieb doch, daß mein Himmel sich
18 bald neig' auf sein' Erde, mich!

(Textopus: 9. Philyrille. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48646>)